Ein junges Mädchen vom Lande
sucht Dienst als Ladenmädchen oder für häusliche Arbeiten bei ein Paar einzelnen Leuten; sie ist auch im Weißnähen und andern weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, und sieht nicht auf hohen Lohn, sondern auf solide Behandlung. Zu erfr. Gerberstr. 44, 1 Tr.

Ein an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes Mädchen, welches etwas nähen kann und sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, wünscht bis zum 1. April einen Dienst. Adressen unter C. J. durch die Expedition d. Bl.

Gesuch. Ein reinliches, arbeitsames und ordnungsliebendes Mädchen, welches längere Zeit bei einer Herrschaft dient, sucht zum 1. April einen anderweitigen Dienst. Hierauf reflectirende Herrschaften wollen ihre Adr. Hall. Gäßchen 8, 1. Et. niederlegen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht jetzt oder zum Ersten einen Dienst für Küche oder Jungemagd. Zu erfragen Hainstraße Nr. 24, 4 Treppen bei Domine.

Ein gebildetes Mädchen, das gute Atteste aufzuweisen hat, sucht Verhältnisse halber noch für 1. April oder 15. Mai einen Dienst als Jungemagd oder für Küche und häusliche Arbeit.
Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 1, 4. Etage.

Gesucht wird von einem jungen kräftigen Mädchen vom Lande ein Meßposten in die Küche; auch kann dieselbe gut waschen und scheuern.
Zu erfragen Reichsstraße Nr. 5 in der Milchhalle.

Eine solide Frau sucht Aufwartung. Zu erfragen Goldhahngäßchen Nr. 2 parterre.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht für den Vormittag Aufwartung. Theaterplatz 6, weiße Taube im Hofe 3 Tr. rechts.

Eine gesunde kräftige **Amme** sucht als solche Dienst. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 36, im Hofe parterre.

Eine gute Amme vom Lande sucht einen Ammendienst. Ulrichsgasse Nr. 57.

Eine **Gondel** (Halbkiel) wird zu miethen oder zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben Burgstraße Nr. 11, 1 Treppe.

Gesucht wird sofort ein Gewölbe in der Grimmaschen Straße, Markt oder in der Nähe desselben. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre D. # 100. abgeben zu wollen.

Ich suche zur bevorstehenden Jubilate-Messe ein Verkaufslocal für Wollenwaaren, parterre oder 1 Treppe, in der Hainstraße oder am Brühl.
Adressen beliebe man franco Berlin an mich einzusenden.
J. Laskewitz in Berlin,
Spandauer Straße 73.

Ein Familienlogis im Preise bis zu circa 150 Thlr. wird in der innern Dresdner Vorstadt zu Johannis oder Michaelis zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre V. G. # 9 durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einem Beamten in der Nähe der Berliner Bahn zu Johannis d. J. eine Wohnung im Preise von 50—60 ₰.
Adressen werden unter N. N. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 3 Treppen, in der Nähe des Petersthores wird zu **Ostern** zu miethen gesucht.
Adressen mit Preisangabe beliebe man Schützenstraße Nr. 12 parterre rechts 2. Thür niederzulegen.

Gesucht wird ein Familienlogis mit 2 à 3 Zimmern nebst Zubehör. Adressen gefäll. abzugeben unter G. B. # 42. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht ein Logis zu Johannis, 60—70 ₰, Dresdner oder Marienvorst. Adr. erb. m. unt. I. G. bei Hrn. Hentschel u. Pinckert.

Gesucht wird gegen pünctliche Pränumerandozahlung zum 1. April oder spätestens 1. Mai eine helle unmeublirte meßfreie Stube und Kammer. Adressen mit Angabe des Preises werden erbeten unter T. M. 1000. durch die Expedition d. Bl.

Zu miethen gesucht wird zum 1. April eine Stube ohne Meubles oder ein kleines Logis als Aftermiethe. Adr. mit M. T. abzugeben: Buchhandlung von **O. Klemm,** Universitätsstraße.

Gesucht wird für zwei stille Leute eine leere Stube mit oder ohne Kammer.
Adressen bittet man gütigst niederzulegen kleine Fleischergasse 15, bei Herrn Kaufmann Lucius.

Gesucht wird von einer soliden jungen Dame, welche mehrere Näherinnen bei sich beschäftigt, eine freundliche Stube mit Kammer, wo möglich Nähe der Petersstraße. Gefäll. Adressen mit Preisangabe werden F. H. # 1. poste restante franco erbeten.

Gesucht wird von einem Herrn eine freundlich meubl. Stube nebst Kammer. Adressen abzugeben in der Exped. d. Bl. unter L.

Gesucht wird noch zum 1. April von einer einzelnen ältlichen Dame eine Stube ohne Meubels. Adressen beliebe man abzugeben beim Herrn Bäckermeister **Marcus,** Reichels Garten.

Ein junger Kaufmann, oft auf Reisen, sucht ein anständig meublirtes Zimmer mit Schlafcabinet daneben, mit separatem Eingang und Hausschlüssel. Adressen mit Preisangabe sind unter H. K. # 10. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird von einem Herrn eine freundliche Kammer oder Stube mit Kammer, am liebsten Zeitzer Straße oder Floßplatz oder in der Nähe. Adressen sind abzugeben Münzgasse Nr. 3 in der Wirthschaft.

Gesucht wird von einem anständigen pünctlich zahlenden Mädchen bis zum 1. April eine meubl. Stube mit Bett, aber separat. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. unter Chiffre C. F. Nr. 10. abzugeben.

Ein größerer Garten mit Sommerhaus, enthaltend 1 Stube, Salon, Kammer und Küche, auf der „großen Funkenburg" ist von jetzt ab zu vermiethen. Näheres beim Aufseher Landgraf.

Ein Gärtchen mit Laube ist zu vermiethen. Näheres beim Portier in Gerhards Garten.

Im Kramerhause Neumarkt Nr. 31 sind von Ostern ab mehre kleine Gewölbe nach dem Kupfergäßchen zu vermiethen und das Nähere beim Kramerboten Herrn Lehmann zu erfragen.
Adv. **Ludwig Müller,** Kramer-Conf.

Ein Gewölbe am Neumarkt ist zu vermiethen durch das **Local-Comptoir,** Hainstraße 21, 2. Etage.

Geschäftslocale verschiedener Art in den vorzüglichsten Meß- wie anderen lebhaften Geschäftslagen, darunter ein geräumiges Zimmer mit großem Alkoven in einer 1. Etage der Reichsstraße und einige dergl. in der Grimma'schen Straße ꝛc. ist zu vermiethen beauftragt: **Carl Schubert,** Reichsstraße 13.

Für nächste und folgende Messen ist eine sehr schöne Stube zu vermiethen Neukirchhof Nr. 41, 3. Etage.

Logis-Vermiethung.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche ꝛc., ist sofort zu vermiethen. Zu erfragen äußere Zeitzer Straße 47 im Hofe links parterre.

Zu vermiethen ist eine freundliche 1. Etage, oder kann auch zur Hälfte abgetreten werden. Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 41 bei Herrn Zetzsche.

Zu vermiethen ist vom 1. April oder später ab eine 1. Etage vorn heraus in der Hainstraße durch das
Local-Comptoir, Hainstraße 21, 2. Etage.

Zu vermiethen ist von Joh. ab ein nobles hohes Parterre mit Garten von 5 Stuben u. Zubehör in Reichels Garten durch das **Local-Comptoir,** Hainstraße 21, 2. Etage.

Zu vermiethen ist noch Verhältnisse halber zu Ostern ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör für 70 ₰.
Kohlenstraße, Stadt Zwickau 3 Treppen

Sofort oder später ist ein Familienlogis von 2 Stuben, Kammer nebst allem Zubehör zu beziehen; auch wird eine schöne Gartenabtheilung dazu getheilt.
Näheres im Localcomptoir von G. A. Borvitz.

Vermiethung. In der Grimma'schen Straße ist eine freundliche und **elegant eingerichtete 3. Etage** für 260 ₰ von Ostern oder Johannis ab und in der Inselstraße eine schöne Parterrewohnung mit Gärtchen für 160 ₰, so wie eine größere dergl. für 280 ₰ zu vermiethen durch
Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Zu vermiethen ist von Ostern ab eine hohe trockene Parterrewohnung von 4 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör und Garten. Näheres Zeitzer Straße Nr. 17, 2. Etage.

Verhältnisse halber ist eine freundliche, durchgängig neu und bequem eingerichtete 3te Etage in der Querstraße von Ostern oder Johannis d. J. an zu vermiethen, Miethzins 230 Thlr. Näheres bei Herrn Fleischhammer, Brühl, Schwabe's Hof.

Zu vermiethen ist sofort ein Logis in dem ehemals Gräfeschen Grundstück in Neuschönefeld. Näh. bei Giesinger im Posthaus.

Logisvermiethung.

Für die Zeit von Ostern ab ist ein in einem in **Connewitz** an dem frequentesten Theile der Straße, dem Gasthofe nahe gelegenen Hause befindliches hübsches Logis, bestehend aus 2 Stuben, einer Kammer, Küche und Vorsaal, zu vermiethen.
Das Nähere zu erfragen zwischen 12—2 Uhr beim Notar Ferdinand Schmidt, Petersstraße Nr. 13.